

## Wahlfach II: Diabetes bei Kindern und Jugendlichen

Modul-Code: MSE\_WP\_578

Wahlpflichtveranstaltung mit 6 – 10 Studierenden

<b>Lehrverantwortliche/r</b>	<p>Prof.in Dr. med. Olga Kordonouri / Prof. Dr. med. Thomas Danne                  AUF DER BULT                  Diabetes-Zentrum für Kinder und Jugendliche                  Kinder- und Jugendkrankenhaus</p> <p>Prof.in Dr. rer. nat. Karin Lange                  Medizinische Psychologie                  Medizinische Hochschule Hannover</p>	<p>Organisation:                  Dr. med. Torben Biester                  0511 8115-3344                  0511 8115-993344                  biester@hka.de</p>
<b>Studienjahr / Tertial / Zeiten</b>	<p>Ab 3. Studienjahr</p> <p>23.-27.09.2019, täglich von 08.00 bis 16.30 Uhr</p>	
<b>Ort der Veranstaltung</b>	<p>AUF DER BULT                  Kinder- und Jugendkrankenhaus                  Janusz-Korczak-Allee 12                  30173 Hannover</p>	
<b>Art und Umfang der Lehrveranstaltung</b>	<p>30 Stunden insgesamt, 18 Seminar, 12 klinische Lehrvisite (KL)                  Selbsterfahrung (angeleitetes Eigenstudium)</p>	
<b>Zuordnung zum Studiengang</b>	<p>Humanmedizin</p>	
<b>Eingangsvoraussetzungen</b>	<p>Immatrikulation in Humanmedizin, ab dem 3. Studienjahr                  Interesse an der klinischen und wissenschaftlichen Arbeit in der Kinderheilkunde und insbesondere pädiatrische Diabetologie.                  Wir freuen uns über interessierte, engagierte und diskussionsfreudige Teilnehmende</p>	
<b>Lernziele</b>	<p>In unserem Kurs lernen Sie die epidemiologischen und pathogenetischen Unterschiede der verschiedenen Diabetestypen (T1D, T2D, monogenetischer Diabetes) kennen sowie die daraus resultierenden Therapiestrategien.                  Wir vermitteln Ihnen die verschiedenen Therapiestrategien in theoretischen (Seminar) und ganz praktischen Unterrichtsanteilen (Hospitationen in der Sprechstunde, auf der Station, in der Beratung).                  Einen Teil der Anstrengungen, die unsere Patientinnen und Patienten tagtäglich leisten müssen, werden Sie „am eigenen Leib“ erfahren.                  Ziel ist es auch, ein Verständnis für den Umgang mit chronischen Erkrankungen im Alltag zu entwickeln.                  Nach Ende des Kurses haben Sie die Grundzüge einer ambulanten Langzeitbehandlung von chronisch kranken Kindern am Beispiel des Diabetes mellitus kennengelernt und können daraus Prinzipien für andere Krankheitsbilder ableiten.</p>	
<b>Veranstaltungsinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Seminarvorträge mit interaktiver Diskussion über Pathogenese, moderne Therapieverfahren, Langzeitbehandlung, technologische Möglichkeiten, Stand der Forschung</li> <li>- Teilnahme an der Sprechstunde</li> <li>- Teilnahme an der Stationsvisite</li> <li>- Teilnahme an Schulungen (Diabetesberatung, Ernährungsberatung)</li> <li>- Selbsterfahrung</li> </ul> <p>Referate der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Kleingruppen zu spezifischen Themen</p>	
<b>Studienleistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelmäßige Teilnahme an Seminaren und den Hospitationsterminen (KL) (Anwesenheitspflicht gemäß § 17(1) der Studienordnung Medizin)</li> <li>- Vorstellung eines Referates zu einem begrenzten Thema,</li> <li>- Vorlage eines selbst geführten Diabetesprotokolls im Alltag gemäß den Therapieleitlinien</li> </ul>	

<b>Prüfungsform</b>	Referat (30 min Referate der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einzelnen Themen (selber aus den Inhalten der Seminare zu wählen oder Vorschläge). Materialien/Tipps zu den einzelnen Themen verfügbar)
<b>Prüfungstermine</b>	letzter Kurstag im Rahmen der Referatsvorträge.
<b>Wiederholungstermine</b>	nach Absprache
<b>Didaktische Hilfsmittel</b>	Materialien aus der multiprofessionellen Diabetesschulung
<b>Literatur</b>	Kompendium pädiatrische Diabetologie; Danne, Kordonouri, Lange, 2. Aufl, Springer Kinder und Jugendliche mit Diabetes; Hürter, von Schütz, Lange, 5. Aufl, Springer

## **Anlage BULT intern- Organisation, Themen etc.**

Ort: im KKB (gegen Ende der Sommersemesterferien, wenn es wieder Räume gibt)

### Seminaraufbau:

2 x 4 h Seminartag (Biester)

Dazu ein Nachmittag mit 4 h Falldiskussion etc.

4 h (angerechnet) Selbsterfahrung: Führung eines KE- und BZ-Tagebuches mit Insulinberechnung über den Zeitraum von 5 Tagen, Vorlage des Protokolls (Scheinrelevant)

10 h Hospitation (4h Sprechstunde, 2h Visite, 4h Diabetesberatung, 2h Ernährungsberatung)

8 h Abschlusstag (Biester+ Danne/Kord zwei Leute gefordert wegen Prüfungsnote-Beisitzer): Vorstellung der Ergebnisse der Referate, Besprechung der Selbsterfahrung und der Protokolle

Dauer/Zeitpunkt: 2 Wochen, ausreichend Zeit für Referate / eher früh in den Semesterferien

### Wochenplan (siehe Anlage):

2 Blocktage à 4 Unterrichtseinheiten in Form eines Seminars (jeweils am Montag der Blockwoche), plus einmal Diskussion der Fälle in der zweiten Woche

Frei zu terminierende Hospitationen in der Sprechstunde, auf Station (Visite) und in der Beratung (Zeitraum wird vorgegeben, in dieser Zeit keine Hospitationen von extern)

1 Blocktag für die Vorstellung der Ergebnisse am Ende der 2. Woche (freitags)

Referatsthemen z.B.

- Typ 1 Diabetes – weltweit
- Typ 2 Diabetes – weltweit
- Typ 1 Diabetes: Therapie im Vergleich USA-D: T1D exchange
- Typ 1 Diabetes – neue Therapieansätze
- Typ 2 Diabetes – neue Therapieansätze
- Typ 1 Diabetes und Beruf
- Diabetes bei Kindern
- Diabetes bei Jugendlichen